

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzung vom 19.11.2018
im DGH Udenhain
- Sitzung Nr. 30/2018 -

Beginn: 20:08 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 25

Stimmberechtigt anwesend:

Lutz Heer	(CDU)
Michael Sethaler	(CDU)
Klaus Schumann	(CDU)
Jörg Hartwig	(CDU)
Adolf Kreisel	(CDU)
Claudia Rimkus	(CDU)
Gülistan Demir	(SPD)
Dieter Weber	(SPD)
Anton Mutter	(SPD)
Ramona Kröll	(SPD)
Jürgen Heinze	(SPD)
Dr. Petra Wurst	(GRÜNE)
Christiane Gunia	(GRÜNE)
Christian Klas	(FWB)
Enrico Detzer	(FWB)
Torsten Gast	(FWB)
Markus Gleiß	(FWB)
Sabine Gleiß	(FWB)
Benjamin Eurich	(GFV)
Alexander Zimmer	(GFV)
Sabrina Zimmer	(GFV)

Es fehlten entschuldigt:

Hans Georg	(CDU)
Sören Schramm	(SPD)
Thomas Georg	(SPD)
Alexander Potsis	(FWB)

Gemeindevorstand anwesend:

Wolfram Zimmer	(CDU)
Roland Tzschietzschker	(CDU)
Maximilian Kröll	(SPD)
Alwin Marburger	(SPD)
Dietmar Noack	(FWB)
Heike Hausen	(GFV)

Entschuldigt:

Anna Leo	(CDU)
Heinrich Gunia	(GRÜNE)
Reinhard Gleiß	(FWB)

TAGESORDNUNG:

1. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung Nr. 28 vom 24.09.2018
Genehmigung der Niederschrift der Sitzung Nr. 29 vom 15.10.2018**
2. **Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung**
3. **Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden**
4. **Mitteilungen des Gemeindevorstandes**

5. Anfragen

**5.1 Änderung des Tempolimits auf der B 276 am Friedhof Schlierbach
Anfrage der Fraktion „Freie Wähler Brachtal“ vom 04.11.2018**

**6. Bewerbung bei dem Main-Kinzig-Kreis auf die Errichtung eines
Gründerzentrums in Brachtal
Antrag der Fraktion „Freie Wähler Brachtal“ vom 27.10.2018**

**7. Einzelkreditaufnahme in Höhe von 115.000,-- Euro
Hier: Beratung und Beschlussfassung**

8. Haushalt 2019

a) Beratung und Beschlussfassung der Empfehlungen des Ausschusses und der Änderungen auf Grund der aktuell vorliegenden Planzahlen der KFA von Bürgermeister/Verwaltung

b) Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan

c) Beratung und Beschlussfassung weiterer Anträge zum Haushalt

d) Haushaltsreden der Fraktionen und der Verwaltung

8.1 Abstimmung über das Investitionsprogramm mit Änderungen

**8.2 Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept 2019
Hier: Beratung und Beschlussfassung**

**8.3 Abstimmung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan
einschließlich Stellenplan und Änderungen**

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 08.11.2018 fristgerecht mit Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

**TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung Nr. 28 vom 24.09.2018
Genehmigung der Niederschrift der Sitzung Nr. 29 vom 15.10.2018**

Vorsitzender Heer stellt fest, dass keine Einwände vorliegen und die o. a. Niederschriften somit als genehmigt gelten.

TOP 2 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Sitzungstermine Gemeindevertretung 2019

Auf Anregung von Gemeindevertreter Torsten Gast hat der Gemeindevertretervorsitzende Heer eine Liste erstellt, auf der auch die Antragsfrist aufgeführt ist. Wie in der Ältestenratssitzung besprochen, gilt diese Sitzungsliste als genehmigt und beschlossen, wenn die Fraktionsvorsitzenden bis kommenden Montag keine Änderungswünsche mitteilen.

Bürgerversammlung am 21.11.2018

Die alljährliche Bürgerversammlung findet am Mittwoch, dem 21.11.2018 um 20.00 Uhr im DGH Schlierbach statt. Um weiterhin transparent zu bleiben, werden Projekte vorgestellt, die in nächster Zukunft anstehen und Ausführungen über die finanzielle Lage der Gemeinde Brachttal erfolgen. Anschließend können die Bürgerinnen und Bürger mit den anwesenden Fraktionsvorsitzenden, Gemeindevorstandsmitgliedern und Gemeindevertretern diskutieren bzw. Fragen stellen.

Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Ein Schreiben der o. a. Behörde liegt vor, in dem der Jahresdurchschnittswert der Gesamt-Phosphor Ablaufkonzentrationen mitgeteilt worden seien. Es kann eingesehen werden. Die Fraktionsvorsitzenden haben es bereits erhalten.

Wiedereröffnung tegut-Markt, OT Schlierbach

Der tegut-Markt wurde modernisiert und feiert am 22. November 2018 seine Wiedereröffnung. Vorsitzender Heer würde sich freuen, viele Bürger dort zu sehen.

TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Weber nimmt Stellung zu den Anfragen, die an ihn als Vorsitzenden gerichtet sind, bezüglich IKEK sowie der Erstellung eines Leerstands-, Baulücken- und Altersstrukturkatasters. Er sperre sich nicht dem Thema, aber es müssen zunächst Vorlagen der Verwaltung vorliegen. Bei den wieder anstehenden Haushaltsberatungen wird dies aufgenommen.

TOP 4 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Zimmer informiert über folgende Sachverhalte mit PowerPoint-Präsentation:

Feuerwehrgerätehaus Schlierbach

Der Bau schreitet voran. Die Dacheindeckung erfolgt in den nächsten Tagen. Die Fenster sind ausgeschrieben und werden voraussichtlich noch in diesem Jahr eingebaut.

Trauzimmer im DGH Hellstein

Eine Wand wurde entfernt. Derzeit werden Termine für die Fußbodenerneuerung und Lieferung des Mobiliars abgestimmt. Der Giebelbereich wurde saniert und die Fenster erneuert. Im nächsten Jahr wird die Außenfassade renoviert. Die Bauarbeiten befinden sich derzeit im Zeitplan.

Geländer Brücke Mittelstraße, OT Neuenschmidten

Vom MKK wurde mitgeteilt, dass das Geländer ausgetauscht wird. Bürgermeister Zimmer hofft, dass es noch in diesem Jahr erledigt wird. Die Zusage sei bereits im Sommer erteilt worden.

TOP 5 Anfragen

5.1 Änderung des Tempolimits auf der B 276 am Friedhof Schlierbach Anfrage der Fraktion „Freie Wähler Brachtal“ vom 04.11.2018

Vorsitzender Heer verliest die o. a. Anfrage.

Bürgermeister Zimmer beantwortet die Anfrage wie folgt:

1. Auf wessen Veranlassung wurde das Tempolimit erhöht?

Das Tempolimit wurde im Rahmen einer Verkehrsschau vom Regierungspräsidium geändert. Die zuständige Verkehrsbehörde wurde um eine schriftliche Stellungnahme gebeten. Gleichzeitig wurde die Rücksetzung von Seiten der Gemeinde auf die seit Jahren bestehende Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h gefordert. Im Übrigen hätte das zweite Schild (70 km/h) entfernt werden müssen.

2. Aus welchem Grund wurde der Ortsbeirat Schlierbach nicht in diese Maßnahme einbezogen bzw. vor der Änderung gehört?

Der Ortsbeirat wird bei Änderungen, die eine Bundesstraße betreffen, nicht angehört.

3. Wurde die Möglichkeit geprüft, in diesem Bereich mit Klappschildern zu arbeiten? Diese könnten vor Trauerfeiern um- bzw. aufgeklappt werden und ein 50 km/h-Tempolimit für den aktiven Zeitraum vorschreiben.

Da die Gemeinde eine Rücksetzung auf 50 km/h fordert, sei dies keine Alternative.

FWB-Fraktionsvorsitzender Klas fragt nach, falls die Rücksetzung abgelehnt wird, ob man nicht doch Klappschilder aufstellen könnte.

Hierzu erwidert Bürgermeister Zimmer, das man zunächst die Stellungnahme abwarten sollte. Sobald diese vorliegt, werden die Mandatsträger schriftlich informiert.

Ferner berichtet Bürgermeister Zimmer, dass bei der Verkehrsschau auch die Anlegung eines Zebrastreifens in Höhe der Mehrzweckhalle angesprochen worden sei. Da keine 300 Fahrzeuge und 50 Personen die Straße queren, wird diese Maßnahme von der Verkehrsbehörde abgelehnt.

TOP 6 Bewerbung bei dem Main-Kinzig-Kreis auf die Errichtung eines Gründerzentrums in Brachtal Antrag der Fraktion „Freie Wähler Brachtal“ vom 27.10.2018

Stellv. FWB-Fraktionsvorsitzender Gast zieht den o. a. Antrag zurück, obwohl er ihn nach wie vor für sinnvoll erachtet. Er begründet dies mit der Tatsache, dass ein privater Unternehmer genau in diese Richtung bereits tätig sei.

TOP 7 Einzelkreditaufnahme in Höhe von 115.000,-- Euro Hier: Beratung und Beschlussfassung

Vorsitzender Heer verliest die Vorlage. Anschließend gibt er die Beschlussempfehlung der Tischvorlage zur Kenntnis.

Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, lässt er über die Beschlussempfehlung abstimmen.

Beschlussempfehlung:

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung, den Kredit zu den günstigsten Konditionen mit einer Laufzeit und Zinsbindung von 10 Jahren aufzunehmen, vorbehaltlich der Einzelkreditgenehmigung durch die Aufsichtsbehörde.

Günstigstes Angebot: **WIBA**, Annuitätendarlehen mit 10 Jahren Laufzeit und Zinsbindung, Zinssatz 0,76 % p.a..

Zinsen und Tilgung sind 2019 eingeplant.

Abstimmung: einstimmig

TOP 8 Haushalt 2019

Zunächst dankt Vorsitzender Heer allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die es ermöglicht haben, dass der Haushalt in den Fraktionen zügig beraten werden konnten, da umfangreiche und verständliche Vorlagen erstellt worden seien.

Ausschussvorsitzender Weber gibt einen kurzen Bericht über die Ausschusssitzungen vom 22. und 29. Oktober 2018. Die Beratungen waren konstruktiv und sehr informativ für alle Mitglieder. Anhand einer PowerPoint-Präsentation wurden komplette Sachverhalte erläutert. Er teilt abschließend mit, dass der Ausschuss empfiehlt, dem Haushalt mit seinen Änderungen zuzustimmen.

Bürgermeister Zimmer erläutert anhand der PowerPoint-Präsentation den Stand der Ausschusssitzungen sowie die Veränderungen, die sich durch die endgültigen KFA-Daten ergeben haben.

- a) Beratung und Beschlussfassung der Empfehlungen des Ausschusses und der Änderungen auf Grund der aktuell vorliegenden Planzahlen der KFA von Bürgermeister/Verwaltung

Vorsitzender Heer verliest die Änderungen und lässt darüber im Block abstimmen, da kein Widerspruch erfolgt:

Ergebnishaushalt

Pachten

Produktkonto 0111105.50030002 wird von 3.000,-- € auf 7.000,-- € erhöht.

Jung kauft alt

Produktkonto 1052201.71280000 wird von 15.000,-- € auf 21.000,-- € erhöht.

Zinserträge

Produktkonto 1661201.57909000 wird von 0,00 € auf 13.000,-- € erhöht.

Der Zinssatz zur Verzinsung des Anlagevermögens wird von derzeit 6 % auf 4 % gesenkt.

Abstimmung: einstimmig**Einkommensteuer**

Produktkonto 1661101.55000000 wird von 2.928.377,-- € auf 2.753.830,-- € gesenkt.

Schlüsselzuweisung

Produktkonto 1661101.54010100 wird von 1.999.373,-- € auf 2.170.370,-- € erhöht.

Umsatzsteuer - Gemeindeanteil

Produktkonto 1661101.55040000 wird von 96.439,-- € auf 92.478,-- € gesenkt.

Kreisumlage

Produktkonto 1661101.73541000 wird von 2.165.342,-- € auf 2.187.377,-- € erhöht.

Schulumlage

Produktkonto 1661101.73542000 wird von 902.978,-- € auf 912.168,-- € erhöht.

Umlage Abwasserverband

Produktkonto 1153801.71730000 wird von 558.700,-- € auf 588.169,-- € erhöht.

Investitionspauschale 35 %

Produktkonto 1661201.54010000 wird von 19.950,-- € auf 24.150,-- € erhöht.

Finanzhaushalt**Investitionspauschale 65 %**

Produktkonto 1661201.82081100 wird von 37.050,-- € auf 44.850,-- € erhöht.

Kreditaufnahme

Produktkonto 1661201.82692700 wird von 689.650,-- € auf 681.850,-- € gesenkt.

Abstimmung: einstimmig**Vorschläge:****Ergebnishaushalt****Gewerbesteuer**

Produktkonto 1661101.55530000 wird von 800.000,-- € auf 850.000,-- € erhöht.

Abwasser/Eigenkontrollverordnung

Produktkonto 1153801.61650100 wird von 100.000,-- € auf 50.000,-- € gesenkt.

Digitalisierung Abwasserkanäle

Produktkonto 1153801.67730000 wird von 40.000,-- € auf 20.000,-- € gesenkt.

Einsparung Straßenbeleuchtung (LED)

Produktkonto 1254101.60510000 wird von 20.000,-- € auf 11.500,-- € gesenkt.

Materialaufwand alle Produkte Senkung um 10 % auf **keine Senkung**.

Entnahme Gebührenausschleichsrücklage Abwasser

Produktkonto 1153801.54630000 wird von 13.531,-- € auf 0,00 € gesenkt.

Zuführung Gebührenausschleichsrücklage Abwasser

Produktkonto 1153801.69700000 wird von 0,00 € auf 27.000,-- € erhöht.

Abstimmung: einstimmig

b) Beratung und Beschlussfassung über den Stellenplan

Der Haupt-, Finanz- und Bauausschuss hat in seiner Sitzung vom 29.10.2018 beschlossen der Gemeindevertretung zu empfehlen, die beiden je 0,5 Stellen in TVöD 10 bei den Beschäftigten der beiden Kitas (Produkte: 0636501 und 0636502) mit einem KW-Vermerk zu versehen.

Abstimmung: bei 5 Enthaltungen einstimmig beschlossen

c) Beratung und Beschlussfassung weiterer Anträge zum Haushalt

Gemeindevertreter Torsten Gast berichtet von der Begehung des Ortsbeirates Streitberg, bei der die Schäden der Gehwege mit 80 Fotos dokumentiert worden seien. Anschließend stellt er den nachfolgend aufgeführten Antrag. Vorsitzender Heer bittet gleichzeitig um Abstimmung:

Umwidmung Parkplatzweiterung DGH für die Gehwegsanierung

<u>Produkt:</u>	1557306 Dorfgemeinschaftshaus Streitberg
<u>Sachkonto:</u>	606100
<u>Ansatz bisher:</u>	1.000,--
<u>Ansatz neu:</u>	0,--

Abstimmung: einstimmig

<u>Produkt:</u>	1254101 Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung
<u>Sachkonto:</u>	606500
<u>Ansatz bisher:</u>	15.000,--
<u>Ansatz neu:</u>	16.000,--

Abstimmung: einstimmig

Sanierung von Gehwegen im Ortsteil Streitberg

<u>Produkt:</u>	1254101 Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung
<u>Sachkonto:</u>	606500
<u>Ansatz bisher:</u>	16.000,--
<u>Ansatz neu:</u>	18.500,--

Im Ortsteil Streitberg stünden somit in Summe 8.500,- EUR für die Reparatur und Sanierung von Gehwegen im Haushalt 2019 zur Verfügung.

Abstimmung: bei 5 Enthaltungen einstimmig beschlossen

d) Haushaltsreden der Fraktionen und der Verwaltung

Vorsitzender Heer bittet um die Haushaltsreden der einzelnen Fraktionen. Zunächst folgen die Reden des SPD-Fraktionsvorsitzenden Weber und des FWB-Fraktionsvorsitzenden Klas.

Anschließend übernimmt um 21.00 bis 21.04 Uhr der stellv. Vorsitzende Weber die Sitzungsleitung. In dieser Zeit erfolgt die Rede des CDU-Fraktionsvorsitzenden Heer. Im Anschluss folgt Bürgermeister Zimmer mit einem Redebeitrag.

Alle Redner bedanken sich bei Frau Reuter und Herrn Frank für die exzellente Vorbereitung und die Ausarbeitung der PowerPoint-Präsentation.

TOP 8.1 Abstimmung über das Investitionsprogramm mit Änderungen

Die Gemeindevertretung beschließt das Investitionsprogramm in der vorgelegten Form mit den Änderungen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 8.2 Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept 2019 Hier: Beratung und Beschlussfassung

Die Gemeindevertretung beschließt das vorgelegte Haushaltssicherungskonzept 2019.

Abstimmung: einstimmig

TOP 8.3 Abstimmung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan einschließlich Stellenplan und Änderungen

Vorsitzender Heer verliest die Haushaltssatzung 2019 und lässt darüber abstimmen:

HAUSHALTSSATZUNG der Gemeinde Brachtal, Main-Kinzig-Kreis für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 94 ff der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Brachtal in ihrer Sitzung am **19.11. 2018** nachstehende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

2019

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	10.352.658,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	10.227.129,00 €
mit einem Saldo von	125.529,00 €
im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.100,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0,00 €
mit einem Saldo von	1.100,00 €
mit einem Überschuss von	126.629,00 €

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	566.580,00 €
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	141.850,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	823.700,00 €
mit einem Saldo von	-681.850,00 €
Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit	681.850,00 €
Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit	444.425,00 €
mit einem Saldo von	237.425,00 €
mit einem Zahlungsmittelüberschuss des Haushaltsjahres von	122.155,00 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2019 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 681.850,00 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000,00 € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

	2019
1. Grundsteuer	
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	540 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	540 v. H.
2. Gewerbesteuer	385 v. H.

§ 6

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplanes beschlossene Stellenplan.

§ 7

Im Rahmen des § 100 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) entscheidet die Gemeindevertretung im Einzelfall, ob über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von über 15.000,-- € zu leisten sind.

Bis zu dem Betrag von 15.000,-- € wird der Gemeindevorstand ermächtigt, die Genehmigung zur Leistung dieser Ausgaben zu erteilen. Er hat die Gemeindevertretung vierteljährlich in schriftlicher Form in Kenntnis zu setzen.

§ 8

Für die sachlich zusammenhängenden Personalaufwendungen wird gem. § 20 (2) GemHVO je ein Deckungskreis horizontal über alle Budgets mit gegenseitiger Deckungsfähigkeit gebildet.

Der Gemeindevorstand wird im Zuge der Verbesserung der Haushaltssystematik ermächtigt, zusätzliche Produkte und Produktkonten einzurichten, wenn dadurch das Haushaltsvolumen nicht verändert wird.

Abstimmung: einstimmig

Bevor Vorsitzender Heer die Sitzung schließt, teilt er mit, dass sich der Arbeitskreis „Mahnmal wider das Vergessen“ am 26. November 2018 um 19.00 Uhr im oberen Sitzungszimmer des DGH Hellstein trifft. In der Gemeindevertretersitzung im Dezember wird Herr Gottschalk einen Vortrag über die Ergebnisse halten und Vorschläge an die Gemeindevertretung unterbreiten.

Brachttal, den 22.11.2018



-Müller-
Schriftführerin



-Heer-
Vorsitzender